

Da Ausegrosa

Ausgangsstellung:

Geschlossener Flankenkreis, Blick in Tanzrichtung, eigene Tn rechts (vor dem Tr), 6 bis maximal 10 Paare, durchgehender Dreierschritt.

Ausführung:

Kreisen und Durchziehen

Takt 1-8: Kreisen in Tanzrichtung, Tr und Tn links beginnend.

Takt 9-16: Das Einserpaar führt den Kreis, ohne die Fassung zu lösen, durch das vom Viererpaar (bzw. Paar gegenüber) gebildete Tor zum geschlossenen Kreis, Blickrichtung nach außen. Die Kreisfassung wird am Ende des 16. Taktes gelöst.

Teil I

Takt 1-4: Tr und Tn drehen sich zur Aufstellung gegeneinander, rechte Schultern an rechter Schulter zur Rückenkreuzfassung rechts (die gestreckten rechten Arme fassen im Rücken des Partners die linken Arme) und drehen sich einmal um die gemeinsame Paarachse nach rechts. Am Ende des 4. Taktes lösen der Fassung. Tr geht gegen Tanzrichtung, Tn in Tanzrichtung zum nächsten Tanzpartner.

Takt 5-8: Wie Takt 1 – 4, jedoch gegengleiche Fassung und Drehrichtung (linke Schulter an linker Schulter Rückenkreuzfassung links und drehen um die gemeinsame Paarachse einmal nach links). Am Ende des 8. Taktes lösen der Fassung. Tr geht gegen Tanzrichtung, Tn in Tanzrichtung zum nächsten Tanzpartner.

Takt 9-16: Wie Takt 1 – 8.

Teil II

Takt 1-4: In Gegenrichtung, zurück zur eigenen Tn:
Tr und Tn drehen sich zur Aufstellung gegeneinander, rechte Schultern an rechter Schulter, hängen sich rechtsarmig ein und drehen sich einmal um die gemeinsame Paarachse nach rechts. Am Ende des 4. Taktes lösen der Fassung. Tr geht in Tanzrichtung Tn gegen Tanzrichtung zum nächsten Tanzpartner.

Takt 5-8: Wie Takt 1 – 4, jedoch gegengleiche Fassung und Drehrichtung (linksarmig einhängen und drehen um die gemeinsame Paarachse einmal nach links). Am Ende des 8. Taktes lösen der Fassung. Tr geht in Tanzrichtung, Tn gegen Tanzrichtung zum nächsten Tanzpartner.

Takt 9-16: Wie Takt 1 – 8. Takt 13 – 16 wieder mit der eigenen Tn. Am Ende des 16. Taktes umgreifen zum geschlossenen Flankenkreis (Blick in Tanzrichtung, eigene Tn vor dem Tr).

Kreisen und Durchziehen

Takt 1-16: Wie am Beginn.

Teil III

Takt 1-16: Wie Teil I, jedoch mit Wirbelfassung statt Rückenkreuzfassung.

Teil IV

Takt 1-16: Wie Teil II, jedoch mit Handtour (die Unterarme und Hände sind aufwärts abgewinkelt und aneinandergelegt) statt Einhängen. Am Ende des 16. Taktes umgreifen zum geschlossenen Flankenkreis (Blick in Tanzrichtung, eigene Tn vor dem Tr).

Der Tanz kann beliebig oft wiederholt werden.

„Da Ausegrosa“ wurde im Rahmen der Volkstanzwoche der Landjugend Kärntner Ehrental 2005 von den Teilnehmern gestaltet. Den Namen erhielt er durch den ständigen Partnerwechsel. Trotzdem gibt es ein „Happy End“ und man kommt zum eigenen Tanzpartner zurück. Als Musikstück wurde für die erste Melodie das Lied „Bei da Nacht, wanns finster is“ (VW) genommen. Die zweite und dritte Melodie stammen von Hansi Kitz und Peter Kordes.

Da Ausegrosa

Neuer Volkstanz
aufg. von Erdi Hude

Vorspiel

B b b A b b B b b $\flat$ B z z

Tanz %

B b b A b b B b D A b b B b b A b b

B b b B A D B b b A b b B b D

A b b B b b A b b B b b $\flat$ B z z

A a a W a a W a a A a a W a a A a a

A a a W a a A a a W a a W a a A a a

W a a A a a A a W A z z A z z

D.S. al Coda

Trio

Φ
 T A B
 B $\flat$ B C c c B c c C c c B c c
 C c c B c c B c c C c c B c c C c c
 B c c C c c B c c C c c
 C c c B c c B c c C c c C B G C c c